

VIVANT- Fraktion
Im PDG

Interpellation zur Plenarsitzung vom 07.11.2005

Betrifft: Förderung durch die Deutschsprachige Gemeinschaft eines Projektes
“Pflanzenöl als Treibstoff“

Begründung:

Ab dem 1. Januar 2006 wird in Belgien Pflanzenöl als Treibstoff von der Akzisensteuer auf Diesel freigestellt sein. Ab diesem Zeitpunkt wird es also nicht nur umweltpolitisch sinnvoll, sondern auch finanziell interessant sein, diesen Treibstoff, auch in der DG, zu fördern.

Damit dieses Ziel in der DG greift, müssten also

- interessierte Landwirte sich zusammenschließen - zwecks Anbau von Raps,
- eine zentrale Ölpresse eingerichtet werden mit Filteranlage und Destillation,
- Autowerkstätten im Norden und/oder im Süden der DG die Kompetenz zur Umrüstung der PKW's und LKW's erwerben.
- und ein kleines Netz von PÖ-Tankstellen (gewerblich oder privat) aufgebaut werden.

Das Projekt könnte parallel dazu erweitert werden,

- durch die Förderung von kleinen PÖ- Block-Heiz-Kraftwerken
- durch die Förderung rationeller Energienutzung, z.B. Wärmedämmung des öffentlichen Gebäude- und des privaten Wohnbestandes.

Dazu nun folgende Frage an die Regierung:

Inwieweit kann durch die Regierung ein solches Projekt in die Wege geleitet bzw. unterstützt werden?

Für die VIVANT- Fraktion
Dr.J.Meyer